

Preis des Blattes... 32000 Grl.

Dresdner Nachrichten

Tageblatt für Politik, Unterhaltung, Geschäftsverkehr. Börsenbericht und Fremdenliste.

Druck und Eigenthum der Herausgeber: Kirsch & Reichardt in Dresden.

Veränderung... 20 Grl.

XXII. Jahrgang.

Mitredacteur: Dr. Emil Moroy.

Dresden, 1877.

Politisches.

Angeklagt steht Europa vor einer großen Entscheidung. Willigt England in Russlands Vorschläge...

Schon manche Blöße gegeben, sollte es wahr sein, daß auch er sich kränzlich fühlt? Bismarck's Art...

Neueste Telegramme der „Dresdner Nachrichten.“

Berlin, 15. März. Der Reichstag, die 2. Lesung des Etats fortsetzend, erledigte in unerheblicher Debatte...

Konstantinopel, 15. März. Der Minister des Aeußern wird heute die montenegrinischen Deligirten empfangen...

Locales und Ecksches.

Dem Vorstandsmittels der evangelischen Freischule Schömann in Dresden wurde das Ritterkreuz I. Classe vom Albrechtsorden verliehen.

Da die königl. preussische Regierung Bedenken trug, in Sachen der Berlin-Dresdner Bahn auf die vom Bundesrath...

Die deutsche-conservative Fraction hat sich im Reichstage nunmehr definitiv constituirt.

Der Energie des Herrn Oberpostdirector Strahl wird es Dresden zu danken haben, wenn es unter den großen Städten...

Im Vorbergrunde der deutschen Reichstagsverhandlungen steht neben der Reichsministerfrage noch immer der unglückliche Märtyrer des Ehrenwortes, Dr. Kautski in Posen.

ist belanulich in Räumen untergebracht, die geradezu der Reichspost unumwunden sind und selbst die Sicherheit des Betriebes gefährden.

Nachdem in diesen Tagen am Kreuzgymnasium 38 und im Rittmann'schen Gymnasium 21 Jünglingen das Reifezeugniß...

Die vorgestrige öffentliche Sitzung der Stadtverordneten nahm ein allgemeineres Interesse nicht in Anspruch...

Zu den vom Fortschrittsverein veranstalteten politischen Vorträgen sprach morgen Herr Stadtrath Dr. Wind...

Wie das Amtsblatt der deutschen Post- und Telegraphenverwaltung 47 (Sprenpöbörner) und in 33 Oberpostdirectionsbezirken 82 (Sprenpöbörner) an Poststellen...

Der Vorstand des Albert-Weig-Bereichs zu Chemnitz hat auf ausdrücklichen Wunsch Ihrer Maj. der Königin Carolina...

Ein Slovake ward am Dienstag Abend von einem wänerischen Ueberdabwagen abverfahren, ohne daß er dadurch eine erhebliche Beschädigung empfangen hat.

Die Voraustragung für die Verwirklichung dieses Rohrnetzes ist, daß das lgl. Finanzministerium der Reichspost den dazu erforderlichen...

Die zweite Etage
am Taschenberg Nr. 2, dem Königl. Palais gegenüber, mit 4 schönen Zimmern u. Küche, ist zu vermieten und sofort zu beziehen. Näheres 1. Etage beselbst.

Ein freundliches, beheiztes, möblirtes Zimmer mit sep. Eingang ist sofort zu vermieten. Wobegaststraße 2, 4. Etg.

Die Parterre-Localitäten
am Taschenberg Nr. 2, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, großem Keller, Was- u. Wasserleitung, für jedes Geschäft passend, sind billig zu vermieten und können sofort bezogen werden. Näheres 1. Etage beselbst.

Schüler
finden in einer anständigen Familie Kost und Logis. Näheres Schillerstraße 40, 2. Etg.

Ein arme rechtschaffene Frau, welche einige Kinder hat, bittet erbschöpfende Menschen, ihren 1/2jährigen Knaben an Kindesstatt anzunehmen. Ad. H. Schlegelstraße 9, 1.

Pension
kann noch ein Handlungsehrling oder Schüler bekommen am See Nr. 2, 2. Etage.

Ein junger Herr (Austländer) sucht von Ostern Pension in einer gebildeten Familie. Antwort mit Preisangabe unter O. G. 908 im „Invalidendank“, Seestraße 20, abzugeben.

Unter Discretion
bleibt sich elegante Pension für Damen, welche einige Zeit zurückgezogen zu leben wünschen. Großer Garten, Waldpark u. G. Hofstein befürd. unter Dr. G. Daafenstein und Vogler in Dresden. (S. 3594a)

Damen,
welche kurze Zeit in stiller Zurückgezogenheit leben wollen, finden freundliche Aufnahme unter strengster Discretion bei Frau Pfäfer in Pirna, Plan-gasse Nr. 494.

Damen Rath und Hilfe in jeder discreten Angelegenheit bietet Dr. med. Helmsens' neueste Broschüre: **Geheimen Winke.** Nur direct zu beziehen für 5 Mark durch E. Schütz, Kellerstraße 112, Hammer.

Hotel-Verkauf.
Ein Hotel ersten Ranges, in einem sehr besuchten Erbadorte gelegen, wird unter günstigen Bedingungen wegen vorgerückten Alters des Besitzers preiswerth verkauft. Einzahlung 30,000 Mark. Näheres unter P. 8846 durch Rudolf Mosse, Dresden, Altm. 4, 1.

Kauf-Gesuch.
Ein Haus mit etwas Garten oder Feld wird gekauft, wenn eine Hypothek als Zahlung genommen wird. Adr. unt. 1100 nimmt die Exp. d. Bl. entgegen.

Verkauf oder Leihg.
Wein Hausgrundstück, Vorder- und Hintergebäude, passend zu einer Fabrik, will ich verkaufen oder auf einen Gasthof, auch Baustelle, veräußern. Adr. bei Herrn Badermeister Heibiger, Wobegaststraße 6, abzugeben.

Büderei
Grundstück in Neustadt-Dresden ist mit beliebiger Anzahlung zu verkaufen. Hypothek oder kleines Grundstück wird als Zahlung genommen. Adressen unter W. P. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein sehr rentabl. Geschäftshaus, beste Lage Dresdens, welches sich zu jedem Geschäft eignet, seit 30 Jahren in Wasser- und Gasleitung betrieben worden, soll für 42,000 Thlr. unter günstigen Bedingungen verkauft werden. Mietvertrag ca. 3000 Thlr. Unverzüglich Kaufgeld kann 15 T. festgesetzt werden. Ad. durch Schreyer, Zöpferg. 3.

Eine kleine Wirthschaft in einem lebhaften Orte bei Pirna, mit massiven Gebäuden, 12 Scheffel Areal (Mietvertrag außer Oeconomie 100 Thlr.), soll für 3500 Thlr., wie es steht und liegt, verkauft werden. Das Grundstück eignet sich zu jedem Geschäft. Ad. durch J. D. Schreyer, Zöpfergasse 3.

1 Vermittl.-Gesch.
mit ein. lt. Wädhern nachweisl. jährl. Reingewinn von 800 Thlr. ist zu verkaufen. Off. erbet. unter H. in die Exped. des Blattes.

Eine junge
literarisch und musikalisch gebildete Dame sucht die Bekanntschaft eines älteren reichen Herrn. Adr. unt. V. V. 666 an die Exped. d. Bl.

Heringe
zum Braten treffen heute früh 8 Uhr ein. Besonders empfehle ich **See-Dorsch, See-Schollen, Sped-Pöcklinge, Speck-Flandern, Kieler Sprotten,** garantirt echte Kieler, sowie sonstige Fischwaren und **Heringe,** sowohl roh als geräuchert, aus eigener Käuerei, im Ganzen als im Einzelnen. N. L. Kohn, 19 Wettinerstraße 12.

Halbfleisch
verkauft das Wd. 35 bis 40 Pf. Ernst Schuber, Fischmarktstr., Mühlengasse Nr. 6.

Halbfleisch,
à Pfund 40 bis 45 Pf. verkauft K. Boulich, Annenstraße Nr. 26.

Fleischpreise.
Kindfleisch, beste Qualität, das Pfund von 55 Pf. an, Schmelzfleisch, Kandiaweine, das Pfund von 65 Pf. an, Hammelfleisch, Wd. v. 50 Pf. an, Kalbfleisch billigst, Schinken, gut gepökelt, das Pfund von 95 Pf. an, Speck, schön fett, das Pfund von 90 Pf. an, empfiehlt Robert Gäbler.

Wd. 25-50 L. von v. Kuh weg, 2. 17 Pf., auch ge- theilt, will ein Rittergut früh 1/26 u. Abends 1/26 11. abgeben. Adr. F. T. an die Exp. d. Bl.

Franz. Kathar.-Pflanzen, ff. türk. Pflanzen, vorzüglich, soweit der Vorrath reicht per Pfund 30 Pf., ff. türk. Pflanzenmug, brillant leuchtendes trocknes Gemüse, Weizengries u. empfiehlt R. R. Kortum, Bürgerweide 22, am Postthor.

Maccaronibruch
edste Eier-Macaroni à 32 Pf., Band-u. Fadennudeln à 35 Pf., Weizengries à 25 Pf., Gerstend. à 22 Pf., Weich. Weiz. à 20 Pf., Hirse, Amsin, Bohnen billigst.

Albert Herrmann,
gr. Bräberggasse 11, z. g. Alder.

Neelles Geirathsgesuch.
Ein Wittwer, 40 Jahre alt, Besitzer eines schönen, rentablen Wädhersgrundstücks, sucht auf diesem nicht mehr ungenutzten Wege eine Lebensgefährtin. Damen in gelehrten Jahren, welche auf dieses wahrhafte und reelle Gesuch reflectiren, wollen vertrauensvoll mit Angabe ihrer Verhältnisse ihre Adr. unter D. M. 1000 in der Expedition d. Bl. niederlegen. Verschwiegenheit Ehrensache.

Zöpfe,
Ehignons, Loupés, sowie alle nur denkbaren Haarsarbeiten fertige ich neu, sowie auch von dazu gebrauchten Haaren, zu den billigsten Preisen. Haben die Haare die Farbe verloren, so färbe ich dieselben in jeder Schattirung echt nach. Zugleich empfehle mein Lager fertiger schöner Zöpfe. Bruno Börner, Coiffeur, Neustadt, Hauptstr. 23, Gehaus des Niedergrabens.

Achtung!
Kalbfleisch, à Wd. 40-45 Pf., Kalbfleisch, à Wd. 45 Pf., Markt-Fleischhalle Arnold sen., Antonienplatz, gegenüber der Post.

Einen Eisbraut,
Radentischbörbe, eine Kaffeemaschine zu 10-15 Pf., einen Petroleumapparat u. eine Decimalwaage nebst Gewicht zu 6 bis 7 Gr. Frankfort werden zu kaufen gesucht. Off. unter A. K. in d. Exp. d. Bl.

Milchbeerde,
verrotteter Werdendanger, Frühlingsfrüher Dredreter u. werden wegen Aufgabe der Wädhersverwaltung Streifen, Straße 4, Nr. 20.

Ein ganz guter Kinderwagen, fast neu, ist billig zu ver- kaufen im Rathh.-Steinbruch in Plauen.

Eine höhere Töchter-Schule
in Dresden wünscht man einen geeigneten Lehrkraft zu ihrer neuen. Offerten unter O. K. 100 im Invalidendank, Dresden, erbeten.

Augenleidenden
empfiehlt Brillen in Gold 10.50, Orymalgläser von 10.50, Edelsteinbrillen von 2.50, feinste Rathenover Gläser, Ostro-Allee 40 bei Th. Ferner, Optiker.

Für Kapitalisten.
Der Besitzer eines stillen, sehr lucrativen Geschäfts sucht einen stillen Theilhaber mit einer Einlage von 6- bis 800 Thlr. Besagliche Adr. unter P. M. Expedition dieses Blattes.

Joh. Lohse,
Oldenburg im Grobherzogthum.

Walz-Syrup
in Tonnen und einzeln empfiehlt zu billigen Preisen Albert Herrmann, gr. Bräberggasse 11, z. g. Alder.

Theilhaber-Gesuch.
Zu einem angesehenen Com- mercial-Geschäft wird ein stiller Theilhaber mit einer Einlage von 3000 Mk. gesucht, wofür 1000 Mk. pro Jahr garantiert werden. Off. unt. M. G. 80 bittet man in die Exped. d. Bl. abzugeben.

Achtung!
Waldschneckenfleisch 55-60 Pf., Waldschneckenfleisch 50 Pf., Kalbfleisch 45-50 Pf.

Den geehrten Kunden zur Nach- richt, daß mein Geschäft Kreuz- straße 12, Sonnabend den gan- zen Tag geöffnet ist. G. A. Gäbler, Heinrichstr. 3, Kreuzstr. 12.

Colonialwaaren-Geschäft.
Adr. unter D. B. 667 an Daafenstein und Vogler in Dresden.

ein Compagnon
mit einer Einlage von 6000 bis 10,000 Thlr. gesucht. Für 10% Proc. Ertragszins wird garantirt. Gene, welche in Mineralien oder Hartwaaren verfertigt sind, werden bevorzugt. Geßl. Offerten unter C. W. 664 befördern Daafenstein u. Vogler in Dresden.

Pianos und Flügel
sind ganz besonders billig zu verkaufen durch Georg Nannmann, Musikalienhandlung, Wartenstraße 2.

Wahrhaftes Heiraths-Gesuch.
Ein junger Wittwer, Mitte der 30er Jahre, von gutem Aus- sehen, kinderlos, Dresdner Bürger, Besitzer eines schönen Villen- grundstücks in dem schönsten romantischen und besuchtesten Orte, 1/2 Stunde von Dresden, mit kleiner vollständigem, feinem, eingerichteten Wirthschaft, wünscht sich baldmöglichst wieder zu verheirathen. Jungfrauen oder junge Wittwen, nicht über 32 Jahre alt, welche auch den Wunsch nach einem eigenen Doheln haben und auf dieses ernstgemeinte Ge- such reflectiren, wollen vertrauensvoll ihre werthen Adressen mit genauer Angabe der Ver- mögensverhältnisse, wenn mög- lich unter Bekämpfung der Photo- graphie, unter der Adresse „Ver- trauen“ bis den 19. d. Mth. in der Exped. d. Bl. gelangen lassen. Anonyme Briefe werden nicht beantwortet.

Ein schwarzer, zweiflügeliger **Sandwagen** wird zu kaufen gesucht **Strußstraße 26, Productengeschäft.**

Geschäfts-Verkauf,
namentl. f. Gärtner.
Ein seit 6 Jahren in Dresden bestehender, in better Geschäfts- lage gelegener und nachweislich wirklich gut rentirender **Blumen-, Pflanzen- u. Baum- quel-Verkauf** ist ganz be- sonderer Beachtung halber sehr billig zu verkaufen mit vollstän- diger Einrichtung, und wird, im Fall der Käufer nicht Gärtner ist, eine Zeit lang freie Anleitung gewährt. Zahlungsfähige Selbst- käufer, welche sich mit verhält- nißmäßig kleinem Capital eine solvere Existenz gründen wollen, werden gebeten, Adressen baldmöglichst unter A. Z. 100 in die Exped. d. Bl. niederzulegen.

Ein älterer, unbeschäftigter Kaufmann, bisher Disponent und Procurist eines industriellen Unternehmens, im Besitze eigener Geldmittel, tüchtige Arbeits- kraft, der Correspondenz und doppelten Buchführung, sowie fremder Sprachen mächtig, sucht einen neuen Wirkungskreis und würde sich - jedoch nur unter nachweislich ganz günstigen Verhältnissen - auch pecuniär beteiligen können. Beste Re- ferenzen. Adressen unter C. Z. 665 an Haafenstein & Vogler in Dresden erbeten.

Ein Restaurant
mit franz. Willard und vorzüg- lichem Inventar, **zwei der belebtesten Hauptstraßen der Altstadt Dresdens,** für einen Theilhaber sehr günstige Lage, ist sofort oder später zu verkaufen. Näheres Dampfstraße 7 im Productengeschäft.

Eine kleine, freundliche Restauration
in oder nahe einer Stadt wird sofort zu übernehmen gesucht. Offerten mit Preis-Angabe u. unter B. O. N. an die Expedition d. Bl. erbeten.

Verhältnisse wegen sind zwei elegante rote Feder- matrizen mit guten Bett- stellen, ein gutes Sopha, Tisch, billig zu verkaufen Wobegaststraße 16, 1. Etg.

Pferde-Verkauf.
Ein fehlerfreier schwarzer brauner Wallach, scharfer Ein- und Zweiflügel, passend aus- land, steht verlässlich zu ver- kaufen. Täglich bis 11 Uhr zu sehen Wobegaststraße 25, 1. Etg.

Ein Geldschrank
(Kassens) steht billig zum Ver- kauf im Herren-Garderoben-Ge- schäft Scheffelstraße 1.

Kurz- und Spielwaaren
sind für die Hälfte des Einkaufs- preises wegen Geschäftsaufgabe bis 1. April zu ver- kaufen. 13. April 1877.

Eine flotte Bäckerei
wird baldmöglichst zu pachten gesucht. Adressen bittet man Wobegast- straße Nr. 17, im Wagn-Geschäft, abzugeben.

Auf dem Wobegasthof Blase- u. Weisbein 6 St. sehr gute **Arbeitspferde** zum Verkauf.

Gemahlene Trass
liefert wagnweise billigt A. Schmellitschek, Trassmühle in Surabrohl.

Zu verkaufen
sind billig 9 St. Doppelcylinder, 2,2, 1,8 Meter. Galais-Kafeme, Dienestube Nr. 20.

50 **Fahren gute Feldere** werden in der Nähe von Zschanditz zu kaufen gesucht, sowie auch eine Partie gute Stoppel-, Jolamms-, Humber- und Biertränder. Adressen H. Kirchstraße 2, 2. Etage, erbeten.

Photographie.
Ein Landjägerwagen wird zu kaufen gesucht. Adr. unter H. 50 an die Expedition d. Bl. erbeten.

Ein junge, höchst anständige Frau, welche oft nach hier kommt, sucht die Bekanntschaft eines gut. Herrn zu machen. Adr. erbeten unter A. Z. 0123 Verschwiegenheit Exp. d. Bl.

Strohjude
zum Ankleeren werden abgeholt Fleummingstr. 8, Productengeschäft.

Eine proff. Zimmerbohrer
für kleinere Wädhel zu kaufen gesucht. Adr. mit Preisangabe unt. V. V. 666 in d. Exp. d. Bl., gr. Klosterstraße 5.

Strant, Sopha, Tisch, Stühle, Kabinet, Kasten-Regale, Comptoir, Waarenschrank billig zu ver- kaufen Wobegaststr. 12, 1.

Krause'sches Institut
von Dr. Jordan.
Der neue Jahrgang beginnt Dienstag den 10. April. Anmeldungen für die Elementar-, sowie für die Real- und Gym- nasialklassen nimmt der Unterzeichnete, bei dem auch Programme zu haben sind, entgegen. Dr. Jordan.

Handlungs-Lehrlingsschule in Dresden-Neustadt.
Geebener Anregung folgend, wird der Unterzeichnete im nächsten Monat eine **Lehrabtheilung für Handlungs- lehrlinge** eröffnen. Der Unterricht ist auf vornehmlich 8 Stun- den berechnet, soll **Handelwissenschaft, Deutsch, Rechnen, Geographie** und **Französisch** umfassen und wird an 3 Wochen- tagen Morgens von 7-9 Uhr und Sonntag Vormittag erteilt. Für tüchtige sachwissenschaftliche Lehrkräfte in Sorge getragen. Wenn die Herren Bringlyale insbesondere der Neustadt hierdurch auf diese Schule für ihre Lehrlinge aufmerksam gemacht werden, bittet man Anmeldungen bei Herrn **Rich. Hagedorn,** Königbräckerstraße 36, oder dem Unterzeichneten zu bewirken. In beiden genannten Stellen stehen Proiecte zur Verfügung. Dr. Jordan, Wirlengasse 1.

Prager Herren-Bekleidungs-Salon.
E. Wiener,
Schloßstraße Nr. 24, 1. Et.
Niederlage von B. Straschitz,
t. t. österr. Hofschneider
aus Prag,
DRESDEN,
Schloßstraße Nr. 24, 1. Et.,
empfiehlt zur Saison 1877
sein Lager, bestehend in den neuesten Stoffen zur
Anfertigung von nur reiner
Herren-Garderobe
zu mäßig realen Preisen, feine österreichische
Fagon und sehr solide Arbeit.
Indem ich mein Geschäft in 1. Etage bei ge-
ringen Mietpreisen betreibe, bin in der Lage, beson-
ders billige Preise stellen zu können.
Stoffe, wenn auch nicht von meinem Lager,
werden zur Anfertigung von Herren-Garderobe
abgenommen und hierfür das Arbeitslohn billigt
berechnet.
Bei Baarzahlung 5 Procent Rabatt.
E. Wiener aus Prag,
Niederlage von B. Straschitz, t. t.
österr. Hofschneider,
gegründet in Prag 1855, in Dresden 1866.

Prager Herren-Bekleidungs-Salon.
Strohhut-Fabrik.
Die geehrten Kunden mache ich darauf aufmerksam, daß sich
meine **Strohhutfabrik** nicht mehr Grünestraße Nr. 8, son-
dern **Nr. 16** befindet und empfehle gleichzeitig die **neuesten**
Fagons. Waschhüte werden in kürzester Zeit modernisiert.
Achtungsvoll **Frd. Kurth.**

Gardinenstangen,
vergoldet und lackirt, empfiehlt in Engrosverehen **Fabrik** und
Lager von **Gustav Schramm,** Bergolder, große Kirch-
gasse Nr. 5.

14 Altmarkt 14.
M. S. Simon Nachfolger,
Dresden, 14 Altmarkt 14,
empfiehlt sein reichhaltig assortirtes Lager von Gardi-
nen, Bettdecken u. allerhand Weisswaren
bei Pirna realer Bedienung zu außerordentlich billigen
Preisen.

Großes Uhren-Lager
H. Treppenhauer, Uhrmacher,
am See 7.
empfiehlt: Regulatour, beste Werke, von 27
Mark an (bei 60 verschiedenen Wädhern),
Reisewerker für 10 Mark, Wanduhren von 6
Mark an, goldene Damen-Uhren in reichhal-
tiger Auswahl schon von 36 Mark an, goldene
Herren-Uhren von 60 Mark an bis zu den
hochfeinsten Montreux, sowie gut gehende
silberne Cylinder-Uhren von 20 Mark an. Für richtigen Gang
lehre 2 Jahre Garantie. Reparaturen werden in Folge persön-
licher Sachkenntnis auf's Sorgfältigste ausgeführt.

**Galanterie-, Leder-, Spiel- und
Nadlerwaaren-Handlung**
Nur **B. A. Müller, Pragerstr. 37.**
Großes Lager von Fächerwaren, Schloßenträger, Fächer,
Broden, Medaillen u. c. zu billigen Preisen. Alle Arten
deutsche und engl. Angelfischerei.
Ein übercomplettes Pferd ist
zu verkaufen **König-
strasse Nr. 18.**
Eine gute Geige ist billig zu
verkaufen Wobegaststraße 12,
part., bei Jursch.
Frühunterricht w. gründl.
erteilt bei **Fr. J. Wolf,**
Kam. Dinterstr. 1. III.

**Sehr gute Rock-, Hosen-
und Tageschneider** sucht
C. F. Starke,
Schloßstraße 2, 1.
Frische Speisebutter
à Wd. 100 Pf., im Ganzen
billig bei **J. Dorsch.**

Photographie.
Ein Landjägerwagen wird zu kaufen gesucht. Adr. unter H. 50 an die Expedition d. Bl. erbeten.

Strohjude
zum Ankleeren werden abgeholt Fleummingstr. 8, Productengeschäft.

Eine proff. Zimmerbohrer
für kleinere Wädhel zu kaufen gesucht. Adr. mit Preisangabe unt. V. V. 666 in d. Exp. d. Bl., gr. Klosterstraße 5.

Strant, Sopha, Tisch, Stühle, Kabinet, Kasten-Regale, Comptoir, Waarenschrank billig zu ver- kaufen Wobegaststr. 12, 1.

Ein Zushaus

In der Nähe Dresden soll billig verkauft werden auf ein kleines Zushaus, das in der Nähe von Dresden, in der Gegend von ...

Zu verkaufen

ist in der Wilmersdorfer Vorstadt, an frequenter Straße, ein elegantes Haus mit Hofraum und ...

Für Kapitalisten!

Mit gleicher Baarveranlagung beim Verkauf eines Grundstückes ...

Zu kaufen gesucht.

Ein freistehendes Haus mit Garten, wünschenswert auch Stallung und Remise, für eine oder zwei Familien ...

Vorwerk,

300 Morgen, Kreis Mollath, 200 Morgen Acker, durchweg Weizen- und fleischfähiger Boden, 40 Morgen weidliche Wiesen ...

Ein

Ein herrliches herrschaftliches Villa, mitten im Walde, ist wegen ...

Haus-Grundstück zu

in welsch. seit lang. Jahren ein schwebend. Kurz- u. Kampenwaarenhandlung ...

Die Schweizer

in Pöschitz ist zur Restauration mit und ohne Keller zu verpachten.

Guts-Offerte.

Ein sehr schön gelegenes Gut, 1 1/2 Stunden von Dresden, ist mit sämtlichen guten, vollständigen ...

Planino,

ein gebrauchtes, solid gebautes, zu kaufen gesucht. Off. in Stadt ...

1 Concert-Flügel

ist für 120 Thlr. zu verkaufen ...

Für Tischler.

Die Schrankfabrik-Fabrik und Dampfwerkzeug-Fabrik von ...

Nachtrag-Quittungen

Die hierunter angegebenen Quittungen sind zu ...

F. Schmidt's Berliner präp. Glanzstärker

machen alte Wäsche wie neu. Englische Weißstärker, Galleweissstärker, Dr. Lind's ...

Neueller Heiraths-Gesuch.

Ein Wittwer, 45 Jahre alt, ein sehr angenehmer, vernünftiger Mann ...

Freundschaft!

Sollte eine selbstständige, vermögende Dame, von gutem Gemüthe und ...

G. L. 666

in die Exp. d. Bl. niederzulegen. Discretion, sowie Rückgabe des ...

Einem thätigen Mann

wird Gelegenheit geboten, sich mit 3-4000 Mark an einem ...

Theilhaber-Gesuch.

Zu einem sehr rentablen u. schon bestehenden Fabrik-Unternehmen ...

Heiraths-Gesuch.

Mein verstorbenen Bruder hat mir aufgetragen, für meinen ...

Einige Tausend Ctr. Brennerei-Kartoffeln

sind sofort abzugeben. Näheres bei Herrn Emil Hartmann, ...

Für Tischler.

Die Schrankfabrik-Fabrik und Dampfwerkzeug-Fabrik von ...

Verkauf empfohlen

der ...

Posen.

Stern's Hotel de l'Europe

I. Rangsort wird beständig empfohlen.

Pianos, Pianoforte

in großer Auswahl sehr billig zu verkaufen und zu vermiehen ...

Pianino

(fast ganz neu), 7 Okt., Eisenrahmen, sehr elegantes ...

Pianoforte u. Pianinos,

welche ich im Laufe mit angekauften habe, für 45, 55, 75, ...

Pianinos und Flügel,

neue, große Auswahl, mit 3- und 4-fach geteilter ...

H. Wolframm,

größtes Pianoforte-Etablissement in Dresden, ...

8 Wilsdrufferstraße 8.

Großer Schweins-Prämien-Boule ohne Nieten.

Anfang 7 Uhr.

Hopfenblüthe,

4 Weißgasse 4.

Privatbesprechungen.

Dresdner Männergesangverein.

Heute Probe. Familienabend im Vereinslokal. U. 3. G. v. d. V.

Orpheus.

Politische Vorträge. In Saale von Renner's ...

Freihandschützen-Verein I.

Dresden.

Deutscher Arbeiter-Bildungs-Verein

Palmbaumstraße 20.

Victoria-Salon.

Deute neueres Gaspier der Cyrenfängerin ...

Nächtliche Bestellungen.

Der fromme Ehemann und die Nr. 3 verschleierte Witwe ...

H. H. 100.

Frankenberg i. S. Auf Brief vom 23. bitte um Antwort. G. S.

Deutscher Arbeiter-Bildungs-Verein

Palmbaumstraße 20.

Verein Dresden

Gastwirth. Heute, den 16. März, ...

Kranken- u. Begräbnis-

casse der vereinigten Schuhmacher. Hauptversammlung ...

Verammlung des Ortsvereins zu Blasewitz.

Sonnabend den 17. März d. J., Abends 8 Uhr, im Waldparkhotel ...

Arbeiter-Bildungs-Verein

Palmbaumstraße 20.

Victoria-Salon.

Deute neueres Gaspier der Cyrenfängerin ...

Nächtliche Bestellungen.

Der fromme Ehemann und die Nr. 3 verschleierte Witwe ...

H. H. 100.

Frankenberg i. S. Auf Brief vom 23. bitte um Antwort. G. S.

Deutscher Arbeiter-Bildungs-Verein

Palmbaumstraße 20.

Victoria-Salon.

Deute neueres Gaspier der Cyrenfängerin ...

Nächtliche Bestellungen.

Der fromme Ehemann und die Nr. 3 verschleierte Witwe ...

H. H. 100.

Frankenberg i. S. Auf Brief vom 23. bitte um Antwort. G. S.

Deutscher Arbeiter-Bildungs-Verein

Palmbaumstraße 20.

Victoria-Salon.

Deute neueres Gaspier der Cyrenfängerin ...

Nächtliche Bestellungen.

Der fromme Ehemann und die Nr. 3 verschleierte Witwe ...

H. H. 100.

Frankenberg i. S. Auf Brief vom 23. bitte um Antwort. G. S.

Deutscher Arbeiter-Bildungs-Verein

Palmbaumstraße 20.

Victoria-Salon.

Deute neueres Gaspier der Cyrenfängerin ...

Nächtliche Bestellungen.

Der fromme Ehemann und die Nr. 3 verschleierte Witwe ...

Stradella.

II. Osterfeiertag. Hotel „Stadt Wien“.

Deutsche Halle.

Alle Leute, Militäler mit Damen werden wegen der ...

Große öffentliche

Verammlung

jämmtlicher Dienstmänner und Möbelwagenbesitzer

Sonnabend, 17. März, Abends 8 Uhr, im Saale der Centralhalle ...

Victoria-Salon.

Deute neueres Gaspier der Cyrenfängerin ...

Nächtliche Bestellungen.

Der fromme Ehemann und die Nr. 3 verschleierte Witwe ...

H. H. 100.

Frankenberg i. S. Auf Brief vom 23. bitte um Antwort. G. S.

Deutscher Arbeiter-Bildungs-Verein

Palmbaumstraße 20.

Victoria-Salon.

Deute neueres Gaspier der Cyrenfängerin ...

Nächtliche Bestellungen.

Der fromme Ehemann und die Nr. 3 verschleierte Witwe ...

H. H. 100.

Frankenberg i. S. Auf Brief vom 23. bitte um Antwort. G. S.

Deutscher Arbeiter-Bildungs-Verein

Palmbaumstraße 20.

Victoria-Salon.

Deute neueres Gaspier der Cyrenfängerin ...

Nächtliche Bestellungen.

Der fromme Ehemann und die Nr. 3 verschleierte Witwe ...

H. H. 100.

Frankenberg i. S. Auf Brief vom 23. bitte um Antwort. G. S.

Deutscher Arbeiter-Bildungs-Verein

Palmbaumstraße 20.

Victoria-Salon.

Deute neueres Gaspier der Cyrenfängerin ...

Nächtliche Bestellungen.

Der fromme Ehemann und die Nr. 3 verschleierte Witwe ...

Wer sucht

wirklich gute Sorten Handschuhe für Herren und Damen ...

der findet

dazu beste Gelegenheit im Handschuh-Ausverkauf von Otto Franke, ...

H. Teistler's

reichte Auswahl bester moderner Cylinders- und ...

Neberzeugung

kann die seit 30 Jahren in den verschiedensten ...

Küchentische,

Rüchenschränke, Küchenschränke und andere ...

Großes Aufsehen

erregen die enorm billigen ...

Recht Knöfel's Leder!

Ob es regnet, ob es schneit, ...

Theater, Concerte, 16. März.

Operntheater, ...

K. Hoftheater, Altstadt.

11. Vorstellung im 6. Abonnement ...

Marci's

7. Vorstellung im 5. Abonnement ...

(In der Neustadt.)

Operntheater, ...

Residenz-Theater.

(Grenzstraße 41.) Die guten Freunde ...

Victoria-Salon - Volks-Theater.

(Wallengasse 25.) Täglich Vorstellungen.

CONCERTS.

Terzette (Saxophon), ...

Wein-Handlung und Weinstuben zur Einführung chemisch untersuchter, reiner, französischer Weine in Deutschland
 Atteste des vereideten Chemikers stehen stets zur Verfügung und zur Einsicht meiner Abnehmer.
Aechtheit. Reinheit.
Dresden, Wettinerstr. 11. Aux Caves de France, Wettinerstr. 11, Dresden.

Verantwortlichkeit zu jeder Zeit für die bei mir oder meinen Filialen gekauften, mit meinem Namenssigel versehenen Originalflaschen von 1/1 und 1/2 Liter.

FILIALEN:
 Georg Richter in Dresden-Neustadt, Königstr. 19. Bernhard Arnold, Meissen, Theaterplatz.
 Wilhelm Kranke, Dresden-Altestadt, Pirnaischer- Reinhold Wilkerling in Löbau i. S.
 Strasse 41. August Nebel in Oschatz.
 Carl Gloeckner, Dresden-Altest., Gr. Schloßgasse 3. F. Richter in Burgstädt.
 G. Schoebel in Dahlen.
 Rudolf Junghans in Nossen.
 Oscar Zausch, Agent in Chemnitz.

PREIS-COURANT

	Beim Hauptgeschäft und Filialen in Dresden.	Bei den Filialen ausserhalb Dresden, aber in Sachsen.	Beim Hauptgeschäft und Filialen in Dresden.	Bei den Filialen ausserhalb Dresden, aber in Sachsen.
Garrigues, roth oder weiss	pr. Lit. 1 Mk. — Pl.	1 Mk. 10 Pl.	Ch. de deux Cours, roth od. weiss	pr. Lit. 3 Mk. — Pl.
Clairrette	" " 1 " 20 "	1 " 30 "	Mulaga	" " 4 " — "
Balsac	" " 1 " 50 "	1 " 60 "	Madère	" " 4 " — "
Bains du Rhône, roth od. weiss	" " 1 " 80 "	1 " 90 "	Mt. Frontignan	" " 3 " 50 "
Grès, roth oder weiss	" " 2 " — "	2 " 20 "	Mt. Rougenoir	" " 3 " 50 "
Ch. Bagatelle, roth oder weiss	" " 2 " 50 "	2 " 70 "		

Tüchtige Geschäftsleute, welche auf die Uebernahme von Filialen für den Verkauf meiner Weine in solchen Städten, wo dergl. noch nicht sind, reflectiren, können sich stets bei mir anmelden, um die Bedingungen zu erfahren. — Mich und meine Filialen der geneigten Unterstützung bestens empfohlen haltend, zeichne achtungsvoll
Oswald Nier, Nimes, Marseille, Dresden.

NB. Dringend bitte ich, beim Bezug meiner Weine diejenigen Flaschen als unecht zurückzuweisen, welche entweder gar kein Siegel haben, oder eine Verletzung meines Namenssigels zeigen.

I. Akademie für Tanzkunst
 Seestrasse Nr. 2, I.
 Sonnabend den 17. d. M. Erstes Schüler-thé dansant
 mit Hinzuziehung zweier Säte in der vorderen Etage, wozu ich alle meine früheren und jetzigen Schüler ergebenst einlade. Anfang 7 Uhr. Entree 1 Mark.
 W. Jerwitz, Balletmeister.



Elastische Draht-Matratzen,
 größte Dauer, Billigkeit, Reinlichkeit und Elasticität! für jedes Bett passend, sowie mit eisernen Bettstellen.
 NB. Jeder alte Mattenrahmen, sowie alte eiserne Bettstellen werden gegen geringe Kosten sofort mit dergl. versehen.
 Fabrik von Erhard Müller, 15 Scheffelstraße 15.

Verkauf.
 Einfein eingeführtes Hand- schuhgeschäft (Detail) in einer Hauptstadt ist anderweitiger Ver- theilung halber sofort zu ver- kaufen. Jährlicher Ueberschuß Mk. 4500. Bester Preis Mk. 4500. Reflectanten, Damen od. Herren, beliebigen werthe Objecten unter Z. T. 73 an Herrn Rudolf Mosse in Chemnitz zu senden.

Für Cigaretten- fabriken und für Cigarrenfabriken.
 Ein Probirungs- Kellender- Bademann — sucht für einen größeren Bedarf die Verfertigung leistungsfähiger Fabriken. Adr. zu senden an J. Diemer, Annoncen-Expedition, Mainz.

Agenten
 gesucht von einer soliden österr. Weinhandlung. Es wird hohe Provision gezahlt. Offerten an J. Diemer, Annoncen-Expedition, Mainz.

Verloren
 Herrn Garderobe, Heber- sieder etc. wird unter Garantie aus und billig gesucht in der Hauptstadt von Ad. Sch- mann, Straale 9.

Moorerde für Gärtnereien,
 von Sachverständigen geprüft und für gut befunden. Leicht und schwer, ist Substrat und in großen Quantitäten gegen Kasse abzugeben, entweder ab hier, oder bis an Ort und Stelle an lie- fern. Kann auch nach entfern- terten Plätzen durchwelle ab Station Schönfeld an der Gottbus-Broglitzbahn ver- laden werden. Preis und alle nähere auf dem Prospekt- Zettel bei Adolph Brück.

Erstes Haus der Seestraße!
 (Schwarzbleibene, sportlich, Weissstickereien, bedeutend unter Marktpreisen) Taschentücher, reinweißen, zum halben Werth, Gardinen, weiß u. bunt, von 18 Pf. an, Kleiderstoffe, reine Wolle, schwarz u. cou- leur, von 40 Pf. an, Siegfried Schlegel, Webergasse 1, 1. Mitte Wohnung auf Webergasse!

Rehfelle,
 gefästert und mit farbigen Tuch reich garnirt. Stück 10 Mark, als Galt-, Lisch-, Platin- und Bettvorlagen, zu Geschenkern sehr geeignet. Man hat unter meh- reren Hundert Degen die Wahl bei Carl H. Fischer, en gros, in detail, 7 Waisenhausstraße 7 (Goldsch. Vuerenberg), Nr. 9 Galeriesstraße Nr. 9.

Ein Pferd,
 schwarzbraune Stute, ohne Ab- zehlen, Winterpferd, über 1 1/2 hoch, geübt und geladert, sehr strotz- iger, feiner, 7 Jahre alt, steht sehr preiswerth zu verkaufen. Kontaktfrage 4, im 2. Hofe.

Oldenburger Versicherungs-Gesellschaft.
 Neunzehnter Rechnungs-Abschluss vom 1876.

	GR. Wf.
1. Schaden-Reserve aus 1875	36,884 14
2. Prämien-Reserve aus 1875	308,715 12
3. Prämien-Einnahme aus 1876 abzüglich Steuern	843,974 69
4. Zinsen und sonstige Einnahmen	41,455 98
Zusammen	1,231,029 93

	GR. Wf.
1. Bezahlte Schäden nach Abzug des Ueberschusses der Rückversicherer	385,352 51
2. Reserve für ultimo 1876 nach Abschreibung der Rückversicherer	59,130 04
3. Prämien für rückversicherte Mk. 84,900,965	166,207 15
4. Bezahlte Provisionen, Verwaltung- und Organisationskosten, Abschreibungen und Verluste an Debitoren	236,127 49
5. Cours-Verlust auf Effecten	2,133 38
6. Prämien-Reserve für 1877 und folgende Jahre	328,311 08
7. Gewinne pro 1876	63,268 37
Zusammen	1,231,029 93

	GR. Wf.
a) zum Fond für gemeinnützige Zwecke (5% von den Zinsen der Kapitalreserve)	28 69
b) zur Pension an den Director	3,134 73
c) zur Kapital-Reserve (38,1% vom Jahresgewinn anstatt der statutenmäßigen 20%)	24,104 95
d) zur Dividende an die Actioidäre 6% oder W. 18 per Actie.	36,000 —
Zusammen	63,268 37

Bilanz am 31. Dezember 1876.

	GR. Wf.
Activa.	
1. Depot-Scheitel der Actioidäre	2,400,000 —
2. Darlehen auf Hypotheken	308,952 07
3. Effectenbestand:	
a. Mk. 5,000 Oldenburgische 4% consolidirte Staatsanleihe,	
b. " 30,000 Rheinische 4 1/2% Provinzial-Obligationsanleihe,	
c. " 30,000 Bommersche 4% Rentenbriefe,	
d. " 30,000 Sächsische 4% Rentenbriefe,	
e. " 30,000 Bremer 4 1/2% Staatsanleihe,	
f. " 60,000 Bayerische 4% Staatsanleihe,	
g. " 20,000 Sächsischer 4% Staatsanleihe,	
h. " 30,000 Württembergische 4 1/2% gar. Staatsanleihe,	
i. " 30,000 Hamburger 4% Staatsanleihe,	
k. " 50,000 Sächsische 3% Rente,	
l. " 50,000 Preussische 4% consolidirte Staatsanleihe,	
m. " 15,000 Rheinische und Westfälische 4% Rentenbriefe,	
n. " 30,000 Sächsische 4% Rentenbriefe,	
o. " 30,000 Aus- und Kienanleihe 4% Rentenbriefe.	
W. 440,000 zum Course vom 31. Decr. 1876	411,480 —
4. Scheitel der Vorsteher	51,090 —
5. Guthaben bei Oldenburgischen Bankanstalten	107,412 38
6. Kassen-Bestand	23,001 95
7. Guthaben bei General-Agenten und anderen Debitoren	159,788 71
8. Schuldner-Konto	697 05
9. Inventar-Konto	23,024 05
10. Materialien-Konto	4,848 10
11. Säckel-Konto	7,582 47
Zusammen	3,492,848 51

	GR. Wf.
Passiva.	
1. Actien-Kapital	3,000,000 —
2. Schaden-Reserve	59,130 04
3. Prämien-Reserve	328,311 08
4. Dividende-Creditoren	25,530 88
5. Fond für gemeinnützige Zwecke	28 69
6. Pension an den Director a. d. Geschäftsjahre 1876	3,134 73
7. Kapital-Reserve	38,448 15
8. Dividende pro 1876	36,000 —
9. Nicht erbobene Dividende aus 1875	2,265 —
Zusammen	3,492,848 51

Oldenburg, den 28. Februar 1877.
Oldenburger Versicherungs-Gesellschaft.
 Der Director: W. Fortmann.
 Der Sachverständige: H. T. Victor.
 Die obige Bilanz haben wir mit den Büchern verglichen und in allen Theilen richtig befunden.
 Oldenburg, den 2. März 1877.
 Der Directorialrath:
 H. Steadler, Oldenburg, Vorsitzender. Hermann Beder, Oldenburg. Johann Friedrich Grottel, Oldenburg. Carl Grottel, Oldenburg. Heinrich Grottel, Oldenburg. H. Grottel, Oldenburg. Hermann Grottel, Oldenburg.

Antiko Möbel.
 2 antike Heidereschänke, 2 dergl. Schreibschreibe, 1 dergl. Schrank mit gebräunten Säulen, dergl. Heide mit gebräuntem Sammetüberzug, 2 Heiden mit Stühlen, 2 Gebett-Betten, 2 Ovale aus einer großen Familie zum Verkauf zu verkaufen und von früh 10 bis 3 Uhr zu besichtigen. Webergasse 24 nummerirt.

72 Thürschlüssel Goldsche
 für Landhäuser passend, kommen Freitag, den 10. März, von 10 Uhr Vormittag zur gerichtlichen Auction Hauptstraße 21.
 des Stils von 30 Pf. an.
 Carl Lenzschke, große Blumenstraße 33.

Die Ehre der Wahrheit!
 Durch die von Herrn Dr. E. Geisler vorgenommene Analyse am 13. d. M. im Gewerbehaus vor gefälltem Senate ist das günstigste Resultat für die Actienbrauerei Hofbrauhaus erzielt, und demzufolge das
Hofbrauhaus-Lagerbier,
 als das Vorzüglichste dargestellt. Hieraus bezugnehmend, mache ein geübtes Publikum gebieterisch aufmerksam und laude zu diesem guten Stoffe, der im
Amalienhof, früher Hofbrauhaus,
 Amalienstraße 16, verfrachtet wird, erbeutet ein.
 Carl Albert.

Aepfelwein-Handlung
 von
Carl Albert, Amalienhof, Amalienstr.,
 empfiehlt hiermit seinen excellenten Aepfelwein als vorzügliches Blutreinigungsmittel, pr. Duzend Flaschen 5 Mk. 50 Pf., ercl. Glas, sowie in Gebinden 50 Pf. pr. Liter und Haus geliefert auf Bestellung.

Ein Transport eleganter
Mei-, Wagen- und guter Arbeitspferde
 steht zu soliden Preisen zum Verkauf von
Gebr. Hirschlag, Hotel Stadt Coburg.

Von heute an halte außer meinem großen Gesellschaftsfaal noch meinen eleganten Vereinsfaal bereit zur Abhaltung von Versammlungen, Vorträgen und sonstigen Festlichkeiten und bitte um Bestellung.
G. Fichtler,
 Besitzer der Sociétés, Waisenhausstr. 29.

Auction. Heute Freitag den 10. und morgen Sonnabend den 17. März, Vormittag von 10 Uhr an, gefangen gr. Bräuerstraße 27, 1., im Auftrage neue und gebrauchte, hochlegante herrschaftliche, solid gearbeitete

Ameublements von Aufbaum, Eiche, geschnitten und Imitation,
 sowie viele Teppiche, Deckenmatten etc. zur Versteigerung.
 M. Kessler, Auctionator und Taxator.

Schwarze Kleiderstoffe!
 in reiner Wolle, Alaba und Väter zu Fabrikpreisen, bunte an- scheinende Stoffe unter dem Selbstkostenpreis Ostra-Allee Nr. 6 im Seitengebäude.

Brustkranke
 haben wie bekannt beion- dert zur letzten Jahreszeit am meisten zu leiden. Als besten Mittel wird deshalb die durch ihre vorzügliche Wirkung allgemein be- kannte und beliebte
„Spitzwegener-Brust- Effenz“
 besichert vom Apotheker L. Jessler in München wieder bestens empfohlen. In Dresden in der Jo- hannis-Apotheke, in Zwickau in der Schwa- nen-Apotheke stets frisch zu haben.

Geschlechts-Leiden
 und geheime Krankheiten jeder Art stelle ich nach den neuesten Forschungen der Wissenschaft auch brieflich schnell und sicher; ebenso Frauen-Krankheiten, geheime Schwächezustände (Nerven-Zerrüttung, Impotenz, Pollutionen etc.). Auf Grund meiner altbe- währten Kurmethode garantiere selbst in den verzweifeltsten Fäl- len Heilung und verleihe im Nothfalle auf jedes Con- sultation. Ausführlichen Krankenbe- richt an Dr. med. Krug, Thal (Gotha).

Möbel-Plüsch, Möbel-Rips, Möbel-Damast,
 empfiehlt in reichhaltiger Auswahl zu sehr billigen Preisen
C. C. Anoll, Teppich- u. Wachs- tuchhandlung, 48 Pragerstr. 48.

Wei-
 Weinen garantiert unerschil- lichen und gut gezeigten 1874er und 1875er selbst erarbeiteten Wein- und Weiswein verkaufe ich von jetzt an in großen und kleinen Gebinden.
 A. Honnik, Winterfeld bei Coburg.

Ein weißer Kinder-wagen, passend für eine Kindersitte, einig große Nickerbe- reitungen unter Garantie. Adal- d. Günterstraße 34, 4.

Heute Freitag den 16. März 1877,
Grosses Concert
 der Musikkapelle des k. k. österr. 12. Liniens-Infanterie-Regiments
König von Hannover
 aus Theresienstadt,
 unter persönlicher Leitung des Herrn Kapellmeister **Wiedemann,**
 und unter gütiger Mitwirkung der Mitglieder der hiesigen Königl. Hofoper **Frau Kainz-Prause, Frau Schuch-Proska, Herrn Liuk,**
in den Sälen des Gewerbehauses,
 veranstaltet von dem unter dem Protectorate Sr. Excellenz des k. k. österr.-ungar. Gesandten am hiesigen Hofe, Kämmerer etc. Herrn Carl Freiherr von Franckenstein stehenden **Oesterreichisch-Ungarischen Vereins**
 in Dresden,
 zu Gunsten statutengemässer Vereinszwecke (Gründung einer Hilfskasse etc.).
PROGRAMM.
 I. (Harmoniemusik.)
 1. Overture zur Oper „Ray-Blas“ **Mendelssohn-Bartholdy.**
 2. Sextett und Finale aus „Lucia di Lammermoor“ **Donizetti.**
 3. „Ave Maria“, Hymne an die Jungfrau, Flügelhorn-Solo **Fr. Schubert.**
 II. **Gesangs-Vorträge.**
 III. (Streichmusik.)
 1. Overture zur ungarischen Oper „Hunyadi Laszlo“ **Erkel.**
 2. Variations brillantes für die Flöte über „Webers letzter Gesanke“ **Heinemeyer.**
 3. Reminiscenzen aus „Faust und Margarethe“ **Gounod.**
 4. „An der schönen blauen Donau“, Walzer **Joh. Strauss.**
 IV. (Harmoniemusik.)
 5. Alphabetische Componisten-Assemblee, Potpourri **Wiedemann.**
 6. Mazurka **Lewandowsky.**
 7. Regiments-Festmarsch **Wiedemann.**
Aufang 7 1/2 Uhr.

Freitag den 23. März 1877
im Saale des Hôtel de Saxe
Wohlthätigkeits-Concert
 unter gütiger Mitwirkung der Hofopernsängerin **Frau Roth,** sowie der Herren **Prof. E. Rappold,** Hofschauspieler **Porth** und Hofopernsänger **Bullis.**
 Billets 4 Mk. (numerirt), 2 1/2 Mk. (unnumerirt) und 1 1/2 Mk. (Steckplatz) sind in der Königl. Hofmusikalienhandlung von **F. Ries** im Kaufhaus zu haben.

IV. Familien-Abend
 Sonntag den 18. März.
 Zeichnungen zum Walle nimmt der Castellian entgegen.
Pferde- u. Fohlenmarkt zu Darmstadt
 am 9. und 10. April 1877 auf dem städtischen Viehmarktplatz nächst den Bahnhöfen.
 Zu dem vom Groß- Ministerium des Innern genehmigten, an obgenannten Tagen stattfindenden Pferde- und Fohlenmarkt ladet das unterzeichnete Comité die geehrten Herren **Züchter, Verkäufer und Käufer** freundlichst ein.
 Der Verlauf des ersten (Herbst-) Vierdemarttes hat gezeigt, daß derselbe für unsere Gegend ein wirkliches Bedürfnis war und daß deshalb mit Zuversicht von dem Herbstmarkt ein günstiger Erfolg erwartet werden. Es läßt sich bei den uns bevorstehenden Zuzügen von **Wächtern** und **Händlern** eine **zahlreiche Zufuhr** und ein reger Verkehr erwarten.
 Für ausreichende Stallung ist gesorgt.
 Die Ausrüstung und Prämierung der schönsten zu Markt gebrachten Exemplare von **Pferden** und **Fohlen** findet am ersten Markttag von **Donnerstag 9 Uhr** ab auf dem Marktplatze statt, worauf um **3 Uhr** Nachmittags die **Prämien-Vertheilung** erfolgt und sind hierzu von dem Comité **mindestens 2400 Mark** vorgelesen. Mit dem Markt findet eine **reichhaltige Verloosung** von **Pferden** und **Fohlen**, **Verdagschieren**, **Fahr- und Reit-Aequisten** etc. im Gesamtwerte von **31.200 Mark.**
 Zur Ausgabe sind bestimmt **24.000 Loose** à **2 Mark**, bei deren vollständigem Absatz zur Verloosung gelangen:
30 auf dem Marke angekaufte Pferde und Fohlen im Gesamtwerte von 20.000 Mark,
770 Gewinne im Werte von 10-250 Mark und **im Gesamtwerte von 11.200 Mark.**
 Die Gewinne werden an den Markttagen in der Maschinenhalle des Herrn **Commerzienrath Blumenthal** ausgehollt.
 Die Verloosung findet am zweiten Tage des Vierdemarttes **10. April 1877** Nachmittags **1 Uhr** unter **obrigkeitlicher Controle** statt.
 Den Vertrieb der Loose hat übernommen: Herr **Generalagent Carl Gaule** in Darmstadt.
 Bei der zu erwartenden starken Zufuhr von **Pferden** erscheint es dringend nöthig, Anmeldungen wegen Abgabe von Stallplätzen bis zum **31. März d. J.** bei dem **Ausschuss-Bureau der Markt-Commissen, Blumenthal'sche Fabrik**, einzureichen, wobei selbst auch Absätze der Prämierung, Markt- und Stallordnung abgegeben werden. Zu weiterer Auskunft ist der Vorsitzende des Executiv-Comités, **Holzrath Haas**, Darmstadt, bereit. Darmstadt, im März 1877. **Das Executiv-Comité.**

Heute Freitag, den 16. März, und folgende Tage,
 geöffnet von Vormittag 10 Uhr bis Abends 9 Uhr:
Waldschlößchen-Stadt-Restoration.
 Eingang vom Postplatz.
Grosse Mikroskopische Ausstellung
 der unsichtbaren Thierwelt
 in ausgezeichneten lebenden Exemplaren.
 Beobachtung des Herganges, der Verdauung und der Fortpflanzung, **Blutlauf** etc. Diese Lebensfunctionen sind mit der größten Klarheit für jedes Auge sichtbar.
 Als besonders interessant: **Wichtigkeits, Käsemilch, Eingeweide, etc.**, aus dem Darmkanal der **Blutleibere** entnommen, Trichinen, **Mops des Wandwurms** etc.
 Entree à Person **50 Pf.** Kinder **30 Pf.** Schulen, Institute und Corporationen nach Uebereinkunft.
 Die diesige Anserkung, welche meine Ausstellung vom hiesigen Gewerbe-Verein und anderen Vereinen geschenkt, veranlaßt mich, dieselbe dem größeren Publikum zugänglich zu machen.
J. Richter aus Wiesbaden.

Königl. Belvedere
 der Brühl'schen Terrasse.
Täglich Concert.
 Heute Anfang 6 Uhr. Entree 50 Pf. **Th. Flebiger.**
Lincke'sches Bad.
 Heute Freitag
 findet ausnahmsweise
kein Sinfonie-Concert
 statt. **F. Angermann.**

Am Böhm. Bahnhof. Bismarckplatz.
Circus Wulff.
 Heute Freitag den 16. März 1877:
Große brillante Vorstellung.
 Anfang 7 1/2 Uhr Abends.
 Die mit Beifall aufgenommenen **12 Trakehnerpferde** vorgeführt von **Herrn Ed. Wulff. — Polonaise,** geritten von 4 Damen und 8 Herren.
 Alles Uebrige bekannt durch die Circus-Programme.
 Täglich Vorstellung. Sonntag u. Mittwoch 2 Vorstellungen.
 Hochachtungsvoll **L. Wulff, Director.**

Präuscher's Museum
 im alten Zeughaufe.
 Täglich geöffnet von Morgens 10 bis Abends 10 Uhr
 nur noch **kurze Zeit** ausgestellt.
Die Original-Guillotine
 ist nur noch bis **nächsten Sonntag** zu sehen.
Nächsten Dienstag
D a m e n t a g.
 Entree 50 Pf. Militär ohne Charge 25 Pf.

Die Neuheiten



für die bevorstehende Saison, sowohl in **Knaben- als Mädchen-Garderobe**, habe ich in bekannter reicher Auswahl vorräthig und empfehle solche zu den billigsten, aber festen Preisen.
P. Schlesinger,
 Nr. 37 Wilsdrufferstrasse Nr. 37.

Victoria-Salon.
 Heute Freitag, d. 16. März:
9. Gastspiel der Opernsängerin
Frau Wanda v. Bogdani
 vom königl. Opernhaus zu Berlin.
 Arie und Scene aus der Oper „**Wilhelm Tell**“ von Rossini und „**Die drei eichen Wälder**“, Lied von Gumbert, Gesungen von der Hofopernsängerin **Frau W. v. Bogdani.**
Auftreten der Mandolin-Virtuosen Signor u. Signora Armanini,
 sowie **sämmtl. Specialitäten und des gesamten Künstlerpersonals.**
 Das Mauchen ist erst nach Beendigung der Gesangs-Vorträge der **Frau von Bogdani** gestattet.
 Caffeneröffnung 6 1/2 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr.
A. Thieme.
 H. Café in der I. Etage mit 6 Billards.
Grosses Tunnel-Restaurant.

Marshall's Restaurant,
 Palmstraße Nr. 37b, Ecke der Stärkengasse.
 Morgen großes Schweins-Prämien-Schicken ohne Rielen, 20 Hauptgewinne, wozu erhebenst einladet
Arthur v. Marshall.

Marshall's Restaurant,
 Palmstrasse Nr. 37b, Ecke der Stärkengasse.
Heute Schlachtfest,
 von 8 Uhr an **Weißfleisch**, die so beliebten **Kosinenwürstchen**, später **frische Wurst**. Gleichzeitg empfehle ich hochfeines **Bier**, als: **erst Culmbacher, ff. Jansen'sches** und sehr gutes **Einfach Bier**. **Ergebenst** **Arthur v. Marshall.**

Culmbacher Bierhaus
 26 Webergasse 26.
 Renommirt billigste **Speise-Etablissement,**
 allgemeiner Mittagstisch von 11-3 Uhr, reichhaltige Speisenkarte. Solide Bedienung. Hochfeines **Beirisch**, Lager- und **Einfach Bier.**
Heute Schlachtfest.
 Hochachtungsvoll **O. R. Benz.**

Stadt Leipzig.
 Eingang Bahngasse Nr. 8.
 Heute grosses Concert und Vorstellung.
 Anfang 7 Uhr. **E. Fabian.**
Jüdenhof Restaurant W. Franz, Jüdenhof Nr. 1.
Heute Schlachtfest.
 Von 8 Uhr an **Weißfleisch**, später **Leber**, **Wurst** und **Chalottenwurst**, wobei **hochfeines Plauenisches Lagerkellerbier** und **echt Culmbacher** verkauft wird.

Vodwig. Oeffentliche Abendunterhaltung zum **Beiten** einer **Gesellschaft**, nächsten Sonntag (18. März) Abends 7 Uhr in **Reich's Gasthof**. Herr **Wilmacher Otto** wird interessante optische Darstellungen vorführen und der Unterzeichneter wird die zum Verständniß nöthigen mündlichen Erklärungen dazu geben. Alle **Besucher** und **Besucherinnen** von **Verkehr** und **Umgebung** sind **freundlichst** dazu **eingeladen**. **Dr. Zebille.**
 Morgen **großes Gesangs-Concert**
 im Saale „**Zum Marktgraf**“,
 ausgeführt von **blinden Sängern u. Sängerinnen.**
 Anfang 8 Uhr. Es ladet ergebenst ein **D. Böhm.**

Grosser Tapeten-Ausverkauf
 zurückgesetzter Muster und Rester von 10-18 Rollen.
 Außerdem empfehle mein reichhaltig assortirtes Lager von **gewöhnlichen** und **besseren Tapeten** in den neuesten, geschmackvollsten Mustern zu den **allerbilligsten Preisen.**
Fenster-Rouleaux in allen Größen.
Rudolf Beyer,
 Johannes-Allee 7, Haus Gutenberg.
Preservatives, Schuttmittel (nicht in Gummi) in allen Qual. à 2 Mk., 3 Mk., 4 Mk., 6 Mk. und 7 1/2 Mk. pr. Dsb. versende unter **Direction** dreifach, auch **postlagernd**, gegen **Einsendung** oder **Nachnahme** des Betrages.
H. Blumenstengel in Dresden, Schloßstraße 5, Ecke der großen Bräckerstraße.
Begzugshalber sind **Zeughausstr. 1, 1. links** 1 elegant gezeichnete **Speisezimmer-Einrichtung**, 1 be. Schreibpult, 2 **bronce Gaskronen**, sowie **verschiedene andere Möbel** billig zu verkaufen.
 Das **heutige Blatt** **enth. incl. des Börsen- u. Fremdenbl.** (welches **Abends vorher 8 Uhr** erscheint) **12 Seiten**

Salon Variété.
 (Bazar.) Heute Freitag, d. 16. März
Concert und Vorstellung.
 Gastspiel der Wiener Singsängerin **Frau Klüden**, sowie Auftreten **sämmtlicher engagirten Mitglieder.**
 Anfang des Concerts 6 Uhr, der **Vorstellung** 7 1/2 Uhr.
 Entree 30 Pf. **L. Weickerl, Director.**

Damm's Etablissement.
 Morgen Sonnabend den 17. März
CONCERT
 der **Leipziger Compellsänger.**
 Anfang 8 Uhr.

Restaurant Boulevard.
 Heute großes Frei-Concert.
M. Schlächter.
Restaurant zur Eintracht.
 Heute Schlachtfest. **G. Menzel.**

Finanzliches.

Dresdener Börse vom 15. März. Die heutige Bewegung der Speculationsbörse lag sich im deutlichen Fortschritt und können Creditactien eine Abnahme von 4.50 W. aufweisen...

Table with multiple columns listing various securities, interest rates, and market prices. Includes sections for 'Sächsische Eisenbahnactien' and 'Sächsische Staatspapiere'.

Versammlung des Dresdener Handelsvereins. Die am 14. M. in Dresden abgehaltene Versammlung wurde von 18 Actionären besucht, die zusammen 970 Stimmen verteilten. Die zur Tagesordnung gestellten Punkte fanden der Reihe nach ordnungsgemäße Erledigung...

Table with multiple columns listing various securities, interest rates, and market prices. Includes sections for 'Sächsische Eisenbahnactien' and 'Sächsische Staatspapiere'.

Verkauf von Eisenbahnactien. Die am 14. M. in Dresden abgehaltene Versammlung wurde von 18 Actionären besucht, die zusammen 970 Stimmen verteilten...

Billigste Ecke Dresdens! Bazar, einzig und allein am Altmarkt, Eingang Scheffelstraße Nr. 1 eine Treppe, im Hause der Conditorei des Herrn Frey. Schwarze Kleiderstoffe, Conleurte Kleiderstoffe, Echter Sammet u. Seiden-Rips, Gardinen, Bett- und Tischdecken, Möbel-Rips und Damast, Regenmäntel, 104 breit Lama wollene u. seidene Tücher, Dowlas, Piqué, Stangenleinen, Sammet- und Seidenbänder, Bazar, Scheffelstraße 1 eine Tr. Schneiderinnen u. Wiederverkäufer große Vortheile.

Bank für den Handel. Die Bank für den Handel in Dresden hat sich am 15. März 1877 eröffnet. Die Bank hat ein Kapital von 1,000,000 M. und ist zur Aufnahme von Depositen und zur Verleihung von Geldern berechtigt.

Als rentable Capital-Anlage. Sächsische Bank-Actien, Oesterreichische Goldrente, Sproc. Wiener Börsebau-Anleihen. Albin Joseph, Bankgeschäft, Victoriastr. 9.

Vor Beginn der Saison nur auf einige Tage! Ausverkauf einer größeren Partie Hutblumen, Ranken, Stränzchen für Kinderhüte, Straußfedern und Fantasiefedern, sowie noch einiger Vasenbouquets zur Hälfte des Preises. E. M. Peter, Blumenfabrik, Webergasse 39, zunächst dem Altmarkte.

Fabrik mouffrender Weine in Niederösterreich. Dem feinen Inhalte nach sehr mager gehaltenen Weinschmelze für 1876 entnehmen wir, daß durch den großen Frost im Mai 1876 die Weinlese bedeutend geüberten und die Trauben nicht genügend reif für die Amende der Fabrik wurden, so daß man von jeglichem Einfluß abließ, was um so eher durchzuführen war, als durch bedeutende Verrückte Dedung verbunden ist. Verkauf wurden 27,860 Flaschen Mouffrant incl. Weinreinz wie viel productirt ist, davon sagt der Bericht nichts. Der Reingewinn beträgt 20,724 M. Vorgezogen wird, davon 20,000 M. zu einer Dividende von 6 1/2 Proc. zu verwenden und den Rest auf neue Rechnung vorzutragen.

Koppel & Co., Schlossstrasse 11, gegenüber der Sporergrasse.

Angelkommene Fremde am 15. März bis Mittags 1 Uhr.

H. Bellner, Prof. Dr. phil., Dresden. H. Bellner, Prof. Dr. phil., Dresden. H. Bellner, Prof. Dr. phil., Dresden. H. Bellner, Prof. Dr. phil., Dresden. H. Bellner, Prof. Dr. phil., Dresden.

Offerte! Apfelsinen! Mess. Mandarinen, große rote Äpfel, Steindruckerei-Verkauf, Stettiner Aepfel, J. Carl Köthig, 36 Brühlstrasse, Webergasse 39, zunächst dem Altmarkte.

Restaurant J. Knotek

aus Prag,
43 Wilsdrufferstrasse 43.
 Böhmisches Biere. Böhmisches Küche.
 Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit.
 Berliner Weissbier von A. Landré aus Berlin.
 II. Leipziger Gose.
 Echt Bairisch und Feldschlösschen-Lagerbier.
 Franz. Billard.
 Abgeschlossenes Gesellschaftszimmer.
 Beobachtungspost J. Knotek.

Hierdurch allen unseren Freunden und Gönnern die ergebene
 Anzeige, daß wir Herrn

Restaurateur J. Knotek,
Wilsdrufferstrasse Nr. 43,
 eine Filiale unserer
Flaschenbiere

abgeben haben und erlauben wir uns besonders auf unsere
 vorzügliche Weissbier von Landré aus Berlin, sowie auf eine
 gute ungekühlte Gose aufmerksam zu machen.
 Ebenso nimmt auch Herr Knotek Bestellungen für uns
 auf unsere Flaschenbiere entgegen. Beobachtungspost
Gebrüder Mollack.



Patent-Stahl-Panzer-Cassen
 H. Rothhan, Dresden.

empfehlen ihre Fabrikate, sowie eiserne, feuerfeste
Geld- und Scherenschränke
 neuester Construction unter Garantie der Sicherheit. Preis von
 150 Mark an.

Fabrik: Kleine Plauensche Gasse 23,
 Lager: Victoriastraße 30, Ecke der Salzenbaustrasse.

Conto- oder Geschäftsbücher

in
 großer Auswahl, Stück von 75 Pf. an.
Concept-Papier, d. Buch von 12 Pf. an.
Quart-Postpapier, Liniert und carrirt,
 Buch von 20 Pf. an.
Bismarck-Bleie, 40 Ctmr. lang, guter
 Qualität, Stück 10 Pf.
Engl. Patenthosenträger, das Paar
 75 Pf.
Hosenträger, hinten zusammenhängend,
 Paar 50 Pf.
Caffeebreter, Stück von 25 Pf. an.
J. Bargou Söhne,
 6 Sophien-Strasse 6.

Seidenband,

Neuheiten in Schleifenbändern,

Fransen
 in sämtlichen Farben und Mustern, sowie die neueste
 geknüpft Meiderfranse,

Corsets,

Pariser und deutsche, in neuester Façon, weiß, grau,
 roth, schwarz, melirt, blau, rosa etc.,
 Stück von 60 Pf. bis 12 Mark,
 en gros & en detail.

Heinr. Hoffmann,
 24 Freiburger Platz 24.

W. A. Bach,

Kohlen-Comptoir,
 Baukstraße (Halbegasse) 14,

empfehlen beste Mariascherner und Duxer Braun-
 kohlen, sowie Steinkohlen aus den Werken des
 Plauenschon Grundes in jedem Quantum frei vor und
 n das Haus zu billigen Preisen bei solcher Bedienung.

Spiegel und Spiegelglas

empfehlen zu herabgesetzten sehr billigen Preisen, besonders vor-
 züglich für Wiederverkäufer
 die Spiegel-Fabrik von Eduard Wetzlich,
 Am See 8.

Eichenbreter und Pfosten

sind preiswerth auf der Domaine Stepanov, Post Chotie-
 horz in Böhmen, zu verkaufen. Derselbst erfolgt eine Partie
 von Bauholz zum Verkauf.



Zur

Confirmation

empfehle ich als besonders passende und
 äußerst preiswürdige Geschenke:

Gesangbücher

In Leder, Cöcgrin und Sammet, reich ver-
 goldet, mit und ohne Wechsel, in reichster
 Auswahl zu Fabrikpreisen von 2 Mark an.

Boemie-Albums

In Sammet, äußerst elegant, von 1 Mark
 50 Pf. an.

Einschreibe-Albums

von 10 Pf. an.
 Sodann ist bei mir ein bedeutendes
 Quantum wunderbarer
 echt goldener

Kreuze

eingetroffen, ich offerire dieselben als einen
 sehr beliebt gewordenen Damenschmuck in
 einer großartigen Auswahl zu äußerst
 niedrigen Preisen.

Kreuze in unedelt Eisen von 10 Pf. an.
Sieg-Ringe, Schlangerringe,
Doppelringe aus 14-karätigem Gold
 double, das Stück zu 3 Mark.

Massiv goldene Ringe, das Stück von
 4 Mk. 50 Pf. an.

Medallions aus edstem 14-karät. Gold
 double, von 5 Mark an.

Brosche mit Ohrringen aus edstem
 14-karät. Gold double, die Garnitur von
 5 Mark an.

Herren- u. Damen-

Uhrketten

aus Gold-Compositum, welche sich vom
 edstem Golde weder an Farbe noch im
 Glanz unterscheiden und sich wegen ihres
 vorzüglichen Tragens eines wechwerthen
 Nutes erfreuen, in vorzüglichster Auswahl
Brosche mit Ohrringen aus edstem
 Berg-Crystall, die Garnitur von 12 Mk. an.
Brosche mit Ohrringen aus edstem
 Schilbrot, Bernstein, Granaten, Onix, Jet,
 Smalze etc. zu niedrigsten Fabrikpreisen.
Medallions aus edstem Berg-Crystall,
 von 3 Mark an.

Als besondere Neuheit in meinem Damen-
 Schmuck, empfehle ich adretliche, ver-
 silberte

Carola Ketten

Stück von 2 Mark an.
Einsteckkämmе
 von 20 Pf. an.

Giraffenkämme

von 30 Pf. an.
Zopfknädeln
 das Paar von 15 Pf. an, bis zu dem hoch-
 feinsten Meißelknädel.

Oster-Eier mit Einrichtung St. 75 Pf.

F. G. Petermann,
 Galanterie- und Kurzwaaren-Hand-
 lung in Dresden,
 10 Galeriestraße 10,
 parterre und erste Etage.

Die so beliebt gewordenen

Habana-Ausschuss- Cigarren

sind wieder in vorzüglicher Qualität eingetroffen und empfehle
 dieselben
 100 Stück 4 Mark,
 5 Stück 5 Pf.

als sehr preiswerth und unter Garantie eines schön weißen Brandes
Oscar Hanko,
 Pragerstraße 28.

Pferde-Versteigerung.

Sonnabend, den 17. März e.,
 Vormittags 11 Uhr.

sollen auf dem hiesigen Hofe der kaiserlichen Artillerie-Caserne
 zwei für den Artilleriedienst nicht geeignete, im Uebrigen aber
 brauchbare Zugpferde öffentlich an den Meistbietenden verstei-
 gert werden. Die Auswahl unter den Licitanten bleibt vorbe-
 halten. — Dresden, am 14. März 1877.

2. Feld-Artillerie-Regiment Nr. 28

Gaustelegraphen- u. Blitz- Ableiter-Anlagen

nach den neuesten Erfahrungen und zweckmäßigsten Constructionen.
 Telegraphenbau-Anstalt
 Richard Kändler, Ostallee 15.

Bekanntmachung.

Die Anfertigung, Verleitung, Aufstellung und Wie-
 derberichtigung des
 Montagegerüsts zu dem eisernen Ueberbau der
 neuen Brücke über die Elbe bei Riesa,
 (drei Oeffnungen à 100 Meter und eine Oeffnung à 55
 Meter Spannweite), soll im Wege der Submission vergeben
 werden.

Bedingungen sind bei der unterzeichneten Verwaltung einzu-
 sehen, können auch von derselben bezogen werden.

Die Offerten nebst Zeichnungen sind verpackt bis spätestens
 den 28. März dieses Jahres
 bei der unterzeichneten Verwaltung einzureichen.

Gaisdorf, den 12. März 1877.
 Verwaltung der Königin Marienhütte.
 Tr. Ehrhardt.

Gasthaus z. Jagdhof,

Dresden, 17 Jagdweg 17,
 vis-à-vis dem Diana-Saal.

Unterzeichneter empfiehlt sein neu eingerichtetes Gasthaus,
 billige Fremdenzimmer, à Bett von 50 Pf. an, Restaurant,
 franz. Billard und Ausspannung (für 30 Pferde Stallung)
 dem hiesigen und auswärtigen Publikum zur gütigen Beachtung.
 Beobachtungspost E. Erler.

Eisenbahnschienen und Träger

zu Bauzwecken, sowie
Grubenschienen,
 offeriren billigst

Schweizer & Oppler,
 Schäferstraße Nr. 60.

! Zur Beachtung für alle Kranke !

Tausende und aber Tausende zerriethen ihre Gesund-
 heit durch Ausschweifungen. Dieselben gehen nicht allein
 ihrem geistigen, sondern auch ihrem körperlichen Verfall
 sicher entgegen, was sich durch Abnahme des Gedäch-
 tnisses, Rückenschmerzen, Gliederzittern recht deutlich
 bemerkbar macht. Außer den genannten sind noch Erschlaf-
 fung der Geschlechtsorgane, Klümmern der Augen und
 große Erregtheit der Nerven sichere Zeichen und für
 Folgen obengenannter Ursachen. Recht deutlich und für
 Jedermann verständlich behandelt diese Vorgänge das be-
 rühmte in 75 Auflagen erschienene ausgezeichnete Werk:

Dr. Nietau's Selbstbewahrung,

Hilfe in allen Schwächezuständen.
 Mit 27 patho.-anatom. Abbildungen, Preis 3 Mark
 und heißt gleichseitig die besten Mittel und Wege zur Be-
 seitigung aller dieser Leiden mit.
 Dieses wirklich gelobte Werk wurde von Regierungen
 und Reichsärztsbehörden empfohlen.
 Vorräthig ist dasselbe in Dresden in der Buch-
 handlung von C. E. Dietze, Frauenstr. 12.

Durch Ankauf des Bades in Gera

von Seiten der k. k. Bierbrauerei Köstritz wird
 einem thätigen und umsichtigen Wirthe Gelegenheit ge-
 boten, dasselbe pachtweise zu übernehmen. Es ist das
 größte und schönste Local in Gera, mit Tanzsaal
 und grossem Garten verbunden. Bestens empfohlene
 Bewerber, welche über ein Vermögen von 10,000 M.
 verfügen und Qualifikation nachweisen können, wollen
 sich persönlich bei Herrn Amtmann Zerch in Köstritz
 (Abding. Substation) melden. Zutritt zum 1. Mai e.

Staffelei-Album

in Sammet und Leder gearbeitet,
 à Stück von 3 Mark an.

Photographierahme in Sammet,
 das Stück von 15 Pf. an.

Photographierahme in Sammet,
 Cabinet-Grösse, Stück 75 Pf.

Photographie-Nahme,
 3 Stück 10 Pf.

Neu! Sicherheitshaken Neu!
 für Uhren in Berloqueform, Stück 25 Pf.

J. Bargou Söhne,
 Sophienstrasse 6.

Damentaschen

in hellen modifarbigem Leder
 mit gelbem Wiener Bügel, Stück
 von 1 Mark 25 Pf. an,

Reisetaschen

in großer Auswahl, Stück von
 2 Mark 25 Pf. an

J. Bargou Söhne,
 6 Sophienstraße 6.

Wunderfeder!

Sie von uns zuerst hier eingeführten Wunderfedern sind nicht zu verwechseln mit seit vielen Jahren existirenden sogenannten Zintenfedern, die sich als vollständig unpraktisch erwiesen haben.

Unsere Wunderfeder allein entspricht allen Anforderungen.

J. Bargou Söhne, 6 Sophienstraße 6.

1868^{er} Rüdeshheimer Bischofsberg Auslese

empfehle ich als etwas Hochfeines.
A. Daste, Wallenhandstraße 12
und Friedrichs-Platz.

Nachdem nun sämtliche Neuheiten eingetroffen sind, empfehlen wir unser reichsortirtes Lager

Kleiderstoffe

einer geneigten Beachtung.

Wir offeriren neben einer großen Auswahl neuer gestreifter und gemusterter Stoffe:

eine Partie **Doppel-Lüster,**

gestreift und glatt, kräftige Waare, Meter 50 Pfg.,

eine Partie **Lüster**

in neuen Streifen, glanzreiche Waare, Meter 50 Pfg.,

eine Partie **Cri-Cri**

in reizenden Streifen und neuen Farbenstellungen, Meter 50 Pfg.,

eine Partie **reinwollene Ripse,**

franz. Robrifat, in allen Farben, Meter 1 Mt. 20 Pfg.,

reinwollene schwarze Cachemire,

doppelte Breite, Meter von 2 Mt. 10 Pfg. bis 6 Mt.,

eine Partie **waschechte Kattune,**

Meter 35 Pfg., in reizenden Streifen Meter 45 Pfg.,

grosse Auswahl

in Madapolames, Brillantines, Rips-Piqués

in 6 Qualitäten,

Jaconas, Meter von 30 Pfg. an,

Organdy, Meter von 50 Pfg. an,

weiss. Mull Meter von 75 Pfg. an,

Gardinen-Körper,

100 Ctm. breit, Meter von 50 Pfg. an,

Cretonnes, Möbel-Ripse, Damast, Tischdecken,

grosse reinwollene

Lana = Wuschlagetücher,

Stück von 2 Mt. 50 Pfg. an,

schwarze und bunte Seidenstoffe

zu alten billigen Preisen,

Grisaille

in grau und schwarzen und grau und blauen Streifen, Meter von 1 Mt. 70 Pfg. an.

Seiden-Manufactur- u. Modewaaren-Handlung

A. Jost & Co.,

Altmarkt- und Schloßstrassen-Gcke.

Möbelhalle Philipp Richter & Co.,

Nr. 22 Altmarkt Nr. 22,

empfehlen bei Bedarf ihr reich sortirtes Lager in Tischler- und Polster-Möbeln.

Patent-Thürschließer. Neu!

Zu haben bei Herrn Gebr. Eberstein, Altmarkt 12; R. Michael & Co., Albrechtsstrasse 31; G. Schätze, große Meisnerstrasse 1.

Verhättniß Detail-Geschäfte in der Provinz wollen wegen Verkauf-Übernahme adressiren: Marienstrasse 7, 1. Etage links.

Spiegel

in jeder Art und Größe zu Radirspiegel, Gardinenträger, Rosetten etc., Consols und Marmorplatten. Wieder-Verkaufsern stehen unsere neuen Preisconrate zu Diensten, und sind für jede Größe Spiegel prompt und sicherer Bescheid nach auswärts statt.

E. R. Fischer & Co.,

Spiegelfabrik, Pirnaische-Str. 9.

Sauerkohl,

a Pfd. 8 Pf., a Centner 7 Mark, im Herbst billiger, empfiehlt

Eduard Neustadt,

Margarethenstr. Nr. 1, Ecke Am See.

Eier! Eier! Eier!

ganz frisch gelesene, zu 29 Rgr. bei 1 Schock, kleines Saucerraut 4 Rgr. a Schock.

Gerbergasse Nr. 6.

Musikalischer Federhalter,

„Nachtigall“ genannt,

bestehend aus Federhalter mit Feder, Zintenfist und Musikinstrument, Stück 75 Pfennige, bei

J. Bargou Söhne,

6 Sophienstrasse 6.

Münchener Hof,

Kreuzstrasse 11.

Große freundliche Parterre-Lokalitäten.

1. Etage 9 franz. Billards.

Gute Speisen, feine Weine, vorzügliche Biere.

A. G. Lamm.

Brief-Papier

a Buch 15 und 18 Pfg. in wieder auf Lager und empfiehlt

J. Klient,

Papierhandlung, 4 Marienstr. u. Antonplatz 4.

Sommerspiele

in großer Auswahl, als: Racket, Croquet, Kugel-, Kegel-, Reifen- und Würfelspiele etc. etc. empfiehlt

P. O. Hähne,

Seit-Verantw.

An der Kreuzkirche 1,

Parterre und 1. Etage.

J. Hellmann, Annenstr. 6 (St. Plauen),

empfeilt sein Grosso-Lager in

Butter, ff. bairische, schlesische und böhmische,

Käse, echte, reife, ff. Limburger und Schweizer,

Eier, große, wöchentlich frisch eintreffend, zu äusserst billigen Tagespreisen.

W. Ziegenbohn, Badergasse 31,

gegenüber der Galeriestrasse.

Großtes Lager Sonn- u. Regenschirme, Spazierstöcke, Reifeisen u. Reparaturen (auch u. billig).

Fortbildungs-Cursus für Mädchen.

1. Bücherschule, Glasofstrasse.

Beginn: 9. April. Anmeldungen: Director Wagner.

Cafee's

in großer Auswahl a Pfd. 95,

100, 110, 120, 130, 140, 150 Rgr.

in vorzähl. Qualitäten empfiehlt

Albert Herrmann,

gr. Badergasse 11 a. g. Adler.

Bäckerei-Verpachtung.

Eine im besten Gange sich befindende Bäckerei ist sofort zu verpachten und sofort zu übernehmen. Abz. beliebe man an Herrn Grindel, Schulgasse 12, 3. Etage, zu senden.

Für Männer.

Unter Adresse: **P. W. Hahn,**

Dübenerstr. Ein viel-

fach erprobtes Mittel gegen

Schwächezustände oder die höchste

Manneeskraft bis ins höchste

Alter zu erhalten, bereitet aus:

Rindermark, Weingeist, Citron-

ensaft und einem hier wachsenden

kraut. Preis 5 Mark. Besondere

Kraft wirkt. Anwesen- duna leicht ausführbar.

Pianoforte,

für Anfänger passend, ist für 25

Rthl. zu verkaufen

Robertstraße 1a. 1.

Zucker,

in Broden pr. 50. 51, 52 und

54 Rthl., gemahlener 48 u. 50 Rthl.,

bei 5 Rthl. 47 und 49 Rthl.

Coffee

in vorzüglichen Qualitäten zu

billigen Preisen von 105-160

Rthl. von 5 Rthl. an und im

Wallen billiger, empfiehlt

Hermann Kabisch.

Wunder-

Federn.

nur durch Gintauschen in Wasser

erziehen diese Federn gut schrei-

bende schwarze, rothe oder blaue

Federn. In nur bester Qualität

bestehen. In jedem Stück 15 Rthl.,

4 Cent. 50 Rthl. Sodann empfehle

ich meine

musikalischen

Federhalter

mit Bleistift,

ein höchst interessantes kleines

Musik-Instrument, auf jede

Art zu spielen und den Gesang

der Regel nachzuahmen, ohne

Stimme oder sonstige Hilfe, als

Beispiel pr. Stück 1 Mt. 25 Rthl.

F. G. Petermann,

Galanteriewaarenhandlung

in Dresden,

Galeriestraße Nr. 10.

Schuhwaaren:

Herrn-Stiefel von 3 1/2 Rthl. an,

6 Rthl. Stiefel von 3 Rthl. an,

Contra-Kniefel von 2 1/2 Rthl. an

Stulpenstiefel von 2 Rthl. an,

Damen-Stiefel von 1 1/2 Rthl. an,

Mädchen-Stiefel v. 1 1/2 Rthl. an,

Herrn-Schuh v. 1 1/2 Rthl. an,

Damen-Schuh v. 1 1/2 Rthl. an,

Mädchen-Schuh v. 25 Rgr. an,

Milch-Schuh von 20 Rgr. an,

Luch-Schuh von 15 Rgr. an,

empfeilt in größter Auswahl

Job. Pietsch,

13 Wettinerstr. 13. NB. Alle Bestellungen werden prompt und billig ausgeführt.